

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 53 (1945)

**Heft:** 39

**Vereinsnachrichten:** Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Offizielle Mitteilungen Communications officielles

### Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

**Repetitions- und Fortbildungskurs für Hilfslehrer in Zürich.** Wir machen darauf aufmerksam, dass der vorgesehene Wochenendkurs in Zürich vom 27.—29. Oktober um einen Tag vorgeschoben werden muss, da am Montag, 29. Okt., die Stadtschulen wieder beginnen werden.

Dieser Kurs findet demnach von **Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Okt.**, statt. Wir bitten unsere Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, die an diesem Kurse teilzunehmen wünschen, von dieser Verschiebung gebührend Kenntnis nehmen zu wollen.

**Mit Begeisterung vom Repetitions- und Fortbildungskurs für Hilfslehrer in Weinfelden zurückgekehrt,** schreibt uns ein Teilnehmer: «Der Kurs wickelte sich in lernerfriger kameradschaftlicher Weise ab. Als langjähriger Hilfslehrer möchte ich allen Hilfslehrerinnen und Hilfslehrern den Besuch dieser Kurse sehr ans Herz legen, um sich erneut das nötige Rüstzeug zu holen für die kommende Zeit im Samariterwesen, die nicht geringe Anforderungen stellen wird.»

Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, beherzigt diese Worte. In jedem Kurs wird Gelerntes aufgefrischt und Neues hinzugelernt. Wie können aber eine Hilfslehrerin oder ein Hilfslehrer auf der Höhe ihrer Aufgabe bleiben, wenn sie nicht bestrebt sind, sich weiterzubilden? Noch ist es Zeit, einen solchen Repetitions- und Fortbildungskurs zu besuchen. Verpasst die Gelegenheit nicht und meldet euch sofort an.

**Samariterhilfslehrerkurs in Lenzburg, Schlussprüfung.** Die Schlussprüfung wird am Sonntag, 30. Sept., 8.30, in der Aula des neuen Schulhauses in Lenzburg stattfinden. Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlass beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen (Fr. 4.— ohne Getränke) im Hotel «Krone» teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich bis spätestens Freitag, 28. Sept., beim Verbandssekretariat anzumelden.

**Ausweiskarten für Aktivmitglieder.** Für das Jahr 1946 werden wir wiederum, wie für 1945, zwei verschiedene Karten herausgeben, die eine mit vorgedruckter Quittung auf der Rückseite für den Jahresbeitrag, die andere ohne Quittung.

Die Sektionen, die Karten *ohne* Quittung zu erhalten wünschen, sind gebeten, dies unserem Sekretariat bis spätestens 25. Oktober 1945 mitzuteilen und zugleich die gewünschte Anzahl anzugeben. Ohne Gegenbericht werden wir im Laufe des Monats November Karten mit Quittung senden.

Diese Karten werden den Sektionen gratis zugestellt. Sie sind obligatorisch für alle Mitglieder.

**Cartes de légitimation pour membres actifs.** Comme les années précédentes, nous éditerons pour l'année 1946 deux sortes de cartes de légitimation, les unes portant au verso la quittance pour la cotisation annuelle, les autres sans quittance.

Les sections désirant recevoir des cartes *sans* quittance sont priées d'en aviser notre Secrétariat jusqu'au 25 octobre 1945 au plus tard, en indiquant le nombre exact des cartes qu'il leur faut. Sans avis contraire, nous enverrons des cartes *avec* quittance au courant du mois de novembre.

Ces cartes seront remises gratuitement aux sections. Elles sont obligatoires pour tous les membres actifs.

**Tessere per soci attivi.** Come per gli anni precedenti, anche per il 1946 rilasceremo due tessere di legittimazione, una recante sul rovescio la quietanza per il canone annuo, e l'altra, senza quietanza.

Le sezioni che desiderano ricevere le tessere *senza* quietanza, sono pregate di avvisare il nostro Segretariato generale entro il giorno 25 ottobre 1945 al più tardi, indicando nello stesso tempo il quantitativo occorrente.

Senza avviso contrario, manderemo, entro il mese di novembre, tessere *con* la quietanza. Queste saranno rilasciate gratuitamente alle sezioni, e sono obbligatorie per tutti i soci attivi.

### Abgabe der Henri Dunant-Medaille.

Anträge für die Abgabe der Henri Dunant-Medaille anlässlich der ordentlichen Abgeordnetenversammlung von 1946 sind laut Reglement vor dem 1. November 1945 an das Verbandssekretariat einzu-reichen. Antragsformulare können jederzeit bezogen werden. Wir möchten daran erinnern, dass zur Erlangung der Medaille erforderlich sind:

Für Aerzte, die Leitung von mindestens 15 Kursen;  
für Vorstandsmitglieder, mindestens 15jährige erfolgreiche Tätigkeit und für die übrigen Mitglieder, mindestens 25jährige Mitarbeit im Samariterwesen.

Es kommt immer wieder vor, dass uns Anträge eingereicht werden, bei welchen die Bedingungen des Reglementes nicht erfüllt sind. Wir möchten daher neuerdings unsere Sektionsvorstände darauf aufmerksam machen, dass der Konsequenzen wegen keine Ausnahmen gewährt werden dürfen. Vor Einreichung der Gesuche wolle man deshalb die Bestimmungen des Reglementes genau nachlesen.

Nach dem 1. November 1945 eingehende Anträge können für die Erledigung pro 1946 nicht mehr berücksichtigt werden.

### Remise de la médaille Henri Dunant.

Les propositions pour l'attribution de la médaille Henri Dunant lors de l'Assemblée des délégués en 1946 doivent parvenir au Secrétariat général avant le 1<sup>er</sup> novembre 1945, ainsi que l'exige le règlement. Les formulaires à remplir peuvent être demandés au Secrétariat dès maintenant. Nous tenons à rappeler, que, pour obtenir la médaille, le règlement exige:

Pour les médecins, la direction de 15 cours au minimum,  
pour les membres du comité d'une section, 15 années de travail consciencieusement accompli, et,  
pour les autres membres, une collaboration régulière de 25 ans au moins.

Il arrive toujours que des demandes ne remplissent pas les conditions du règlement. Nous attirons donc l'attention des comités de section sur le fait qu'il ne nous est pas possible de faire des exceptions à cause des conséquences qui pourraient en résulter. Avant d'envoyer les propositions, prière de relire soigneusement le règlement.

Après le 1<sup>er</sup> novembre 1945, aucune demande ne sera prise en considération pour la remise de la médaille en 1946.

gewusst. — Fr. Steiner, Bern, überbrachte die Grüsse des Samariterbundes und des grossen bernischen Kantonalverbandes. Er beglückwünschte den Präsidenten zu seinem flotten Jahresberichte und ermahnte die anwesenden Samariter, nun tüchtig an die bevorstehende Friedensarbeit heranzugehen. Die Arbeit der Kantonalverbände soll nicht konkurrenziert werden. Daher ist der Beschluss der Präsidenten der Kantonalverbände, keine Sektionen aus anderen Kantonen aufzunehmen, sehr zu begrüssen. — Die Finanzen des Verbandes bewegen sich in gesunden Bahnen. Dank dem Staatsbeitrag in der Höhe von Fr. 500.— schliesst die Kasse mit einer Vermögensvermehrung von Fr. 170.— ab. Nächster jähriger Versammlungsort ist Etziken; Zuchwil hat die Rechnung zu revidieren. Möge im dritten Jahrzehnt des Bestehens des Verbandes die Zeit eines wahren Völkerfriedens heranbrechen und über unserer Arbeit ein guter Stern leuchten.

**Zürcher Oberland u. Umg., Hilfslehrerverband.** Die Hilfslehrer des Zürcher Oberlandes versammelten sich am Sonntag, 9. Sept., in Rüti zu einer Planspielübung. Instruktor A. Brändli, Zürich, erklärte: Eine Planspielübung ist das theoretische Planen der Ersten Hilfe bei einem angenommenen Unfall. Ich nehme einen Unfall an (z. B. aus der Zeitung). Dann überlege ich, was ich in diesem Fall vorkehren

würde, um die Erste Hilfe zu leisten. Was steht mir zur Verfügung an Helfern, Material, Transportmitteln usw.? Was kann in kurzer Zeit herbeigeschafft werden? Wie können Arzt und Samariter aufgegeben werden? Wo ist das nächste Telefon usw.? Ich lege mir einen Plan fest, was der Reihe nach vorzukehren ist. So kann ich zu Hause die Erste Hilfe theoretisch üben und erlange mit der Zeit die Sicherheit, im Ernstfall das Richtige anzuordnen. Die Experten, Dr. Meiner und H. Pantli, ergänzten die Ausführungen und gaben weitere wertvolle Winke. Besten Dank dem Übungsleiter und den Experten. Am Nachmittag nahmen die Hilfslehrer an der Hauptversammlung des Rotkreuzzweigvereins Zürcher Oberland u. Umg. teil.

**Massagno.** La nostra Sezione Samaritani, dopo il periodo di riposo dei mesi estivi, è stata convocata mercoledì, 12 settembre, ad una prima riunione, per stabilire il programma di massima da svolgere dall'autunno prossimo alla primavera del 1946. Ottima la partecipazione. All'unanimità dei presenti, venne deciso di tenere un Corso di Assistenza per Ammalati. Lo stesso sarà diretto dal Sig. Dott. R. Foletti di Massagno, gentilmente coadiuvato, per la parte pratica, dal Sig. Arrigo O. di Lugano.